

Sie arbeiten für die Berliner Alarmsysteme AG, einen deutschen Alarmanlagenhersteller. Bearbeiten Sie die unten stehenden Aufgaben. Werfen Sie zunächst einen Blick auf die Unternehmensbeschreibung.

Unternehmensbeschreibung

Produkte	Funk-Alarmanlagen, Funk-Alarmsysteme
Waren	Rauchwarnmelder, Fahrradschlösser, Vorhängeschlösser
Rohstoffe	Leiterplatten, Widerstände, Kondensatoren, Transistoren, Dioden etc.
Hilfsstoffe	Lötmasse, Klebstoffe, Schrauben, Muttern, Farben, Lacke
Betriebsstoffe	Stickstoff, Fingerlinge, Einmalhandschuhe, Heizöl, Wattestäbchen, Reinraumpapier etc.
Vorprodukte/ Fremdbauteile	Gehäuse, Microcontroller, Elektromotoren, RFID-Komponenten
Maschinen	Bestückungsanlagen, SMD-Linien, Verpackungsanlagen, Industrieroboter

Aufgabe 1

Um die Bestückung der Leiterplatten mit SMD-Komponenten vornehmen zu können, schafft sich die Berliner Alarmsysteme einen neuen Industrieroboter an. Das Unternehmen schließt für den neuen Roboter mit der Securitana Versicherungen AG eine Maschinenausfallversicherung ab. Der Jahresbeitrag beläuft sich auf 420,00 €, läuft vom 01.10.20X7 bis zum 30.09.20X8 und verlängert sich automatisch jedes Jahr. Anfang Oktober 20X7 wird der erste Versicherungsbeitrag vom Bankkonto der Berliner Alarmsysteme AG abgebucht.

1.1

Kontieren Sie den folgenden Beleg.

Köhler Industriemaschinen GmbH

Köhler Industriemaschinen GmbH, Volmerstr. 10, 12489 Berlin

Berliner Alarmsysteme AG
Gartenfelder Str. 28
13599 Berlin

Mitarbeiter: Marcus Streuber
Telefon: +49 (0)30 – 98320034
Telefax: +49 (0)30 – 98320035
E-Mail: streuber@k-maschinen.de

Kundennummer: 1295
Rechnungsnummer: 23-352
Lieferscheinnr.: L-235

Rechnungsdatum: 17.09.20X7
Lieferdatum: 17.09.20X7

Rechnung

Pos.	Bezeichnung	Menge	Einzelpreis	Gesamtpreis
1	Industrieroboter Robotec 2000	1	75.000,00 €	75.000,00 €
2	2 % Rabatt			1.500,00 €

Nettobetrag 73.500,00 €

+ 19 % Umsatzsteuer 13.965,00 €

Bruttobetrag **87.465,00 €**

Zahlungsvereinbarung:
Zahlbar innerhalb von 10 Tagen mit 3% Skonto oder innerhalb von 30 Tagen netto Kasse. Frachtkosten sind **nicht** skontierbar.

- 1) Kasse (2880)
- 2) Frachten und Fremdlager (6140)
- 3) Guthaben bei Kreditinstituten (Bank) (2800)
- 4) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (4400)
- 5) Vorsteuer (2600)
- 6) Umsatzsteuer (4800)
- 7) Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (2400)
- 8) Anlagen und Maschinen der mechanischen Materialbearbeitung,-Verarbeitung und-Umwandlung (0720)
- 9) Nachlässe (2002)
- 10) Bezugskosten (2001)

Soll	Haben
○	○
○	○

1.2

Mit dem Transport der Maschine beauftragen Sie ein Speditionsunternehmen. Kontieren Sie den folgenden Beleg.

Kogelmann Speditionen GmbH																	
Kogelmann Speditionen GmbH, Bredowstraße 57, 22113 Hamburg																	
Berliner Alarmsysteme AG Gartenfelder Str. 28 13599 Berlin	Mitarbeiter: Milan Jovovic Telefon: +49 (0)40 – 994648 Telefax: +49 (0)40 – 994649 E-Mail: jovovic@kogelmann.de Lieferscheinnummer: L-235 Rechnungsdatum: 18.09.20X7 Lieferdatum: 17.09.20X7																
Rechnung Nr. 1243 * Auftragsnummer: 2235 * Sehr geehrte Damen und Herren, im folgenden stellen wir Ihnen Ihren Transportauftrag Nr. 2235 vom 17.09.20X7 in Rechnung. Details zum Auftrag: <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 30%;">Zu transportierendes Gut:</td> <td>Industrieroboter Robotec 2000, 12489 Berlin</td> </tr> <tr> <td>Absender:</td> <td>Köhler Industriemaschinen GmbH, Volmerstr. 10,</td> </tr> <tr> <td>Empfänger:</td> <td>Berliner Alarmsysteme GmbH</td> </tr> </table> Die weiteren Details zum Auftrag (Gewicht des Transportgutes, Verpackungsart, etc.) können Sie der diesem Beleg beigefügten Auflistung entnehmen. Wir berechnen Ihnen wie folgt: <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 60%;">Transportpauschale</td> <td style="text-align: right;">1.800,00 €</td> </tr> <tr> <td>Transportversicherung</td> <td style="text-align: right;">350,00 €</td> </tr> <tr> <td>Nettorechnungsbetrag</td> <td style="text-align: right;">2.150,00 €</td> </tr> <tr> <td>19 % Umsatzsteuer</td> <td style="text-align: right;">408,50 €</td> </tr> <tr> <td>Bruttorechnungsbetrag</td> <td style="text-align: right; border: 1px solid black;">2.558,50 €</td> </tr> </table>		Zu transportierendes Gut:	Industrieroboter Robotec 2000, 12489 Berlin	Absender:	Köhler Industriemaschinen GmbH, Volmerstr. 10,	Empfänger:	Berliner Alarmsysteme GmbH	Transportpauschale	1.800,00 €	Transportversicherung	350,00 €	Nettorechnungsbetrag	2.150,00 €	19 % Umsatzsteuer	408,50 €	Bruttorechnungsbetrag	2.558,50 €
Zu transportierendes Gut:	Industrieroboter Robotec 2000, 12489 Berlin																
Absender:	Köhler Industriemaschinen GmbH, Volmerstr. 10,																
Empfänger:	Berliner Alarmsysteme GmbH																
Transportpauschale	1.800,00 €																
Transportversicherung	350,00 €																
Nettorechnungsbetrag	2.150,00 €																
19 % Umsatzsteuer	408,50 €																
Bruttorechnungsbetrag	2.558,50 €																
<table style="width: 100%; font-size: small;"> <tr> <td style="width: 20%;">Geschäftsräume: Bredowstraße 57 22113 Hamburg</td> <td style="width: 15%;">Telefon: +49 (0)40 994648</td> <td style="width: 15%;">Telefax: +49 (0)40 994649</td> <td style="width: 20%;">E-Mail: info@kogelmann.de</td> <td style="width: 30%;">Steuernummer: 987/123/654321</td> </tr> <tr> <td>USt-Id-Nr.: DE0011229384</td> <td>Geschäftsführung: Dr. Bernd Fischer</td> <td>Registergericht: Hamburg HRB 66352</td> <td>Rechtsform: Gesellschaft mit beschränkter Haftung</td> <td>Bankverbindung Institut: CLG Bank Hamburg AG IBAN: DE00 5432 1000 1144 12234 99 BIC: CLGBABXXX</td> </tr> </table>		Geschäftsräume: Bredowstraße 57 22113 Hamburg	Telefon: +49 (0)40 994648	Telefax: +49 (0)40 994649	E-Mail: info@kogelmann.de	Steuernummer: 987/123/654321	USt-Id-Nr.: DE0011229384	Geschäftsführung: Dr. Bernd Fischer	Registergericht: Hamburg HRB 66352	Rechtsform: Gesellschaft mit beschränkter Haftung	Bankverbindung Institut: CLG Bank Hamburg AG IBAN: DE00 5432 1000 1144 12234 99 BIC: CLGBABXXX						
Geschäftsräume: Bredowstraße 57 22113 Hamburg	Telefon: +49 (0)40 994648	Telefax: +49 (0)40 994649	E-Mail: info@kogelmann.de	Steuernummer: 987/123/654321													
USt-Id-Nr.: DE0011229384	Geschäftsführung: Dr. Bernd Fischer	Registergericht: Hamburg HRB 66352	Rechtsform: Gesellschaft mit beschränkter Haftung	Bankverbindung Institut: CLG Bank Hamburg AG IBAN: DE00 5432 1000 1144 12234 99 BIC: CLGBABXXX													

- 1) Kasse (2880)
- 2) Frachten und Fremdlager (6140)
- 3) Guthaben bei Kreditinstituten (Bank) (2800)
- 4) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (4400)
- 5) Vorsteuer (2600)
- 6) Umsatzsteuer (4800)
- 7) Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (2400)
- 8) Anlagen und Maschinen der mechanischen Materialbearbeitung,-Verarbeitung und-Umwandlung (0720)
- 9) Nachlässe (2002)
- 10) Bezugskosten (2001)

Soll	Haben
○	○
○	○

1.3

Sie bemerken, dass die Verarbeitungsgeschwindigkeit des Roboters nicht den in der Werbung des Herstellers angegebenen Werten entspricht. Sie zeigen diesen Mangel bei der Köhler Industriemaschinen GmbH an und man ist bereit Ihnen einen Preisnachlass in Höhe von 8% auf den Warenwert der Rechnung Nr. 23-352 zu geben. Man stellt Ihnen einen entsprechenden Beleg aus. Kontieren Sie diesen Beleg.

- 1) Kasse (2880)
- 2) Frachten und Fremdlager (6140)
- 3) Guthaben bei Kreditinstituten (Bank) (2800)
- 4) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (4400)
- 5) Vorsteuer (2600)
- 6) Umsatzsteuer (4800)
- 7) Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (2400)
- 8) Anlagen und Maschinen der mechanischen Materialbearbeitung,-Verarbeitung und-Umwandlung (0720)
- 9) Nachlässe (2002)
- 10) Bezugskosten (2001)

Soll	Haben
	
	

1.4

Sie überweisen den Restbetrag der Rechnung Nr. 23-352 rechtzeitig, sodass Sie den Skonto abziehen können. Kontieren Sie die Überweisung.

- 1) Kasse (2880)
- 2) Frachten und Fremdlager (6140)
- 3) Guthaben bei Kreditinstituten (Bank) (2800)
- 4) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (4400)
- 5) Vorsteuer (2600)
- 6) Umsatzsteuer (4800)
- 7) Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (2400)
- 8) Anlagen und Maschinen der mechanischen Materialbearbeitung,-Verarbeitung und-Umwandlung (0720)
- 9) Nachlässe (2002)
- 10) Bezugskosten (2001)

Soll	Haben
	
	
	

1.5

In der Aufgabenbeschreibung steht, dass die Berliner Alarmsysteme AG für den Roboter eine Maschinenausfallversicherung abgeschlossen hat. Ermitteln Sie den Betrag, der am Jahresende hierfür abzugrenzen ist.

1.6

Wie lautet der Buchungssatz, mit dem die Berliner Alarmsysteme AG diese Abgrenzung am Jahresende zu erfassen hat?

- 1) Passive Jahresabgrenzung (4900)
- 2) Zinserträge (5710)
- 3) Aktive Rechnungsabgrenzung (2900)
- 4) Fremdstandhaltung (6160)
- 5) Übrige sonstige Verbindlichkeiten (4890)
- 6) Guthaben bei Kreditinstituten (Bank)(2800)
- 7) Versicherungsbeiträge (6900)
- 8) Periodenfremde Aufwendungen (6990)
- 9) Übrige sonstige Forderungen (2690)

Soll	Haben
	

Aufgabe 2

Die Berliner Alarmsysteme AG schafft mehrere Kopiergeräte für ihre Verwaltungsabteilung an.

2.1

Kontieren Sie den folgenden Beleg.

Müller Schmidtke Bürotechnik KG				
Müller Schmidtke Bürotechnik KG, Nordostpark 84, 90411 Nürnberg Berliner Alarmsysteme AG Gartenfelder Str. 28 13599 Berlin Mitarbeiter: Michael Franken Telefon: +49 (0)911 – 15600 Telefax: +49 (0)911 – 15600 E-Mail: franken@müschmkg.de Datum: 05.05.20X7 Lieferdatum: 05.05.20X7				
Eingegangen am: 07.05.20X7				
Rechnung Nr. 1477 Lieferscheinnummer: 1489 Kundennummer: 5547				
Pos.	Bezeichnung	Menge	Einzelpreis	Gesamtpreis
1	MS Profi Kopiergerät TXG-2000	7	1.200,00 €	8.400,00 €
2	3 % Rabatt auf Pos. 1			252,00 €
3	Installation der Geräte vor Ort durch unser Fachpersonal	7	120,00 €	840,00 €
4	Fracht	1		200,00 €
	Nettobetrag			9.188,00 €
	+ 19 % Umsatzsteuer			1.745,72 €
	Bruttobetrag			10.933,72 €
Zahlungsvereinbarungen: Der Rechnungsbetrag ist innerhalb von 30 Tagen per Banküberweisung zu begleichen. Bei Zahlung innerhalb von 10 Tagen kann ein Skonto von 2% auf den Warenwert abgezogen werden. Frachtkosten sind nicht skontierbar!				
Geschäftsräume: Nordostpark 84, 90411 Nürnberg, Telefon: +49 (0)911-15600, Telefax: +49 (0)911-15601, Internet: www.müschmkg.de E-Mail: info@müschmkg, Geschäftsführung: Dr. Lea Müller, Registergericht: Nürnberg HRA 1495, Rechtsform: KG Bankverbindung: Sparbank Nürnberg, IBAN DE12 1000 1234 5678 1234 56, BIC SPADABEBE Steuernummer: 98/765/432123, USt-Id-Nr. DE987654321				

- 1) Anlagen und Maschinen der mechanischen Materialbearbeitung,-Verarbeitung und-Umwandlung (0720)
- 2) Nachlässe (2002)
- 3) Guthaben bei Kreditinstituten (Bank) (2800)
- 4) Büromaschinen, Organisationsmittel und Kommunikationsanlagen (0860)
- 5) Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (2400)
- 6) Umsatzsteuer (4800)
- 7) Bezugskosten (2001)
- 8) Büromöbel und sonstige Geschäftsausstattung (0870)
- 9) Frachten und Fremdlager (6140)
- 10) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (4400)
- 11) Vorsteuer (2600)

Soll	Haben

2.2

Nach Installation der Kopierer bemerken Sie, dass ein Gerät nicht sauber druckt. Da es sich um einen größeren Schaden handelt, der nicht repariert werden kann, senden Sie das Gerät an den Lieferer zurück. Dieser sendet Ihnen daraufhin einen Beleg zu, der die Rücksendung bestätigt. Kontieren Sie diesen Beleg.

- 1) Anlagen und Maschinen der mechanischen Materialbearbeitung,-Verarbeitung und-Umwandlung (0720)
- 2) Nachlässe (2002)
- 3) Guthaben bei Kreditinstituten (Bank) (2800)
- 4) Büromaschinen, Organisationsmittel und Kommunikationsanlagen (0860)
- 5) Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (2400)
- 6) Umsatzsteuer (4800)
- 7) Bezugskosten (2001)
- 8) Büromöbel und sonstige Geschäftsausstattung (0870)
- 9) Frachten und Fremdlager (6140)
- 10) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (4400)
- 11) Vorsteuer (2600)

Soll	Haben
	
	

2.3

Nach einigen Tagen bemerken Sie, dass ein Kopierer an seinem Gehäusedeckel einen größeren Kratzer hat. Offenbar ein Schaden, der bei der Installation des Gerätes entstanden ist. Sie entschließen sich dazu das Gerät zu behalten, möchten jedoch, dass der Lieferer Ihnen einen Nachlass auf den Warenwert des Gerätes gewährt. Der Lieferer zeigt sich einsichtig und gewährt einen Nachlass von 10%, den er mit der Zusendung einer Gutschrift belegt. Kontieren Sie diese Gutschrift.

- 1) Anlagen und Maschinen der mechanischen Materialbearbeitung,-Verarbeitung und-Umwandlung (0720)
- 2) Nachlässe (2002)
- 3) Guthaben bei Kreditinstituten (Bank) (2800)
- 4) Büromaschinen, Organisationsmittel und Kommunikationsanlagen (0860)
- 5) Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (2400)
- 6) Umsatzsteuer (4800)
- 7) Bezugskosten (2001)
- 8) Büromöbel und sonstige Geschäftsausstattung (0870)
- 9) Frachten und Fremdlager (6140)
- 10) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (4400)
- 11) Vorsteuer (2600)

Soll	Haben
	
	

2.4

Sie überweisen nach einigen Tagen den Restbetrag der Rechnung Nr. 1477 rechtzeitig, sodass Sie Skonto abziehen können. Kontieren Sie den Überweisungsvorgang

- 1) Anlagen und Maschinen der mechanischen Materialbearbeitung,-Verarbeitung und-Umwandlung (0720)
- 2) Nachlässe (2002)
- 3) Guthaben bei Kreditinstituten (Bank) (2800)
- 4) Büromaschinen, Organisationsmittel und Kommunikationsanlagen (0860)
- 5) Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (2400)
- 6) Umsatzsteuer (4800)
- 7) Bezugskosten (2001)
- 8) Büromöbel und sonstige Geschäftsausstattung (0870)
- 9) Frachten und Fremdlager (6140)
- 10) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (4400)
- 11) Vorsteuer (2600)

Soll	Haben
	
	
	

Aufgabe 3

Die Berliner Alarmsysteme benötigt eine weitere Bestückungsanlage und entscheidet sich für das Modell SMD4000X des Herstellers Maschinenbau Schrader Enkes AG. Der Kauf der Maschine soll teilweise fremdfinanziert werden. Hierfür wurde am 01.09.20X7 bei der KFI Bank AG ein Darlehen in Höhe von 500.000,00 € aufgenommen. Die Zinsen für das Darlehen sind halbjährlich, nachträglich zu entrichten. Die erste Zinszahlung (18.000,00 €) erfolgt Ende Februar 20X8.

3.1

Kontieren Sie den folgenden Beleg.

Maschinenbau Schrader Enkes AG



Maschinenbau SE AG, Marie-Curie-Straße 4, 85055 Ingolstadt

Berliner Alarmsysteme AG
Gartenfelder Str. 28
13599 Berlin

Mitarbeiterin: Manuela Richter
Telefon: +49 (0)841 – 277360
Telefax: +49 (0)841 – 277361
E-Mail: richter@schradenkes.de
Kundennummer: 3384
Rechnungsnummer: 344
Lieferscheinnummer: L-362
Rechnungsdatum: 20.09.20X7
Lieferdatum: 19.09.20X7

R e c h n u n g

Sehr geehrte Damen und Herren, wie vertraglich vereinbart stellen wir Ihnen die folgende Lieferung in Rechnung:

Pos.	Bezeichnung	Menge	Einzelpreis	Gesamtpreis
1	Bestückungsanlage SMD 4000X	1	1.800.000,00 €	1.800.000,00 €

Nettobetrag 1.800.000,00 €

+ 19 % Umsatzsteuer 342.000,00 €

Bruttobetrag 2.142.000,00 €

Zahlungsbedingungen:
Der Rechnungsbetrag ist innerhalb von 30 Tagen auf unser Bankkonto zu überweisen. Bei Zahlung innerhalb von 14 Tagen kann 2% Skonto abgezogen werden.

Geschäftsräume:
Marie-Curie-Str. 4
85055 Ingolstadt

USt-Id-Nr.:
DE765463027

Telefon:
+49 (0)841 – 277360

Geschäftsführung:
Dr. Carola Schmidt

Telefax:
+49 (0)841 – 277361

Registergericht:
Ingolstadt
HRB 478

E-Mail:
info@schradenkes.de

Rechtsform:
Gesellschaft mit
beschränkter
Haftung

Steuernummer:
987/456/12345

Bankverbindung
Institut: Sparkbank Ingolstadt
IBAN: DE 12 3456 7890 0012 1234 56
BIC: SPADABEBE

- 1) Kasse (2880)
- 2) Frachten und Fremdlager (6140)
- 3) Guthaben bei Kreditinstituten (Bank) (2800)
- 4) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (4400)
- 5) Vorsteuer (2600)
- 6) Umsatzsteuer (4800)
- 7) Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (2400)
- 8) Anlagen und Maschinen der mechanischen Materialbearbeitung,-Verarbeitung und-Umwandlung (0720)
- 9) Nachlässe (2002)
- 10) Bezugskosten (2001)

Soll	Haben
○	○
○	○

3.2

Mit dem Transport der Maschine haben Sie die Kogelmann Speditionen GmbH beauftragt. Diese stellt Ihnen den Transportauftrag mit 9.520,00 € brutto (also inklusive Umsatzsteuer) in Rechnung. Kontieren Sie die Rechnung des Speditionsunternehmens.

- 1) Kasse (2880)
- 2) Frachten und Fremdlager (6140)
- 3) Guthaben bei Kreditinstituten (Bank) (2800)
- 4) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (4400)
- 5) Vorsteuer (2600)
- 6) Umsatzsteuer (4800)
- 7) Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (2400)
- 8) Anlagen und Maschinen der mechanischen Materialbearbeitung,-Verarbeitung und-Umwandlung (0720)
- 9) Nachlässe (2002)
- 10) Bezugskosten (2001)

Soll	Haben
	
	

3.3

Um die Bestückungsanlage lauffähig zu bekommen, war die Errichtung eines Maschinenfundaments notwendig. Sie haben mit der Errichtung die Michalski Industriebauten GmbH beauftragt. Diese stellt Ihnen ihre Leistungen mit 2.500,00 € netto in Rechnung. Kontieren Sie diese Rechnung.

- 1) Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (2400)
- 2) Sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen (6170)
- 3) Anlagen und Maschinen der mechanischen Materialbearbeitung,-Verarbeitung und-Umwandlung (0720)
- 4) Vorprodukte/Fremdbauteile (2010)
- 5) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (4400)
- 6) Umsatzsteuer (4800)
- 7) Andere Bauten (0550)
- 8) Vorsteuer (2600)
- 9) Guthaben bei Kreditinstituten (Bank) (2800)

Soll	Haben
	
	

3.4

Die Maschine arbeitet anfangs nicht wie vorgesehen. Erst nach mehreren Anläufen und mehrfacher Neuinstallation und Anpassung der Steuerungssoftware, läuft die Maschine fehlerfrei. Diesen Umstand bemängeln Sie gegenüber dem Hersteller, sodass dieser bereit ist den Warenwert der Maschine um 30.000,00 € netto zu mindern. Es wird, noch im Monat der Anschaffung, ein entsprechender Gutschriftsbeleg ausgestellt. Kontieren Sie diesen Beleg.

- 1) Kasse (2880)
- 2) Frachten und Fremdlager (6140)
- 3) Anlagen und Maschinen der mechanischen Materialbearbeitung,-Verarbeitung und-Umwandlung (0720)
- 4) Guthaben bei Kreditinstituten (Bank) (2800)
- 5) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (4400)
- 6) Umsatzsteuer (4800)
- 7) Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (2400)
- 8) Vorsteuer (2600)
- 9) Nachlässe (2002)
- 10) Bezugskosten (2001)

Soll	Haben
	
	

3.5

Sie überweisen den Rechnungsbetrag rechtzeitig, sodass Skonto abgezogen werden kann. Ermitteln Sie nun den Überweisungsbetrag für die Bestückungsanlage und tragen Sie ihn in den folgenden Beleg an der richtigen Stelle ein.

Kontoinhaber: Berliner Alarmsysteme AG Gartenfelder Str. 28 13599 Berlin				
IBAN: DE12 1234 9876 1000 4321 00 BIC: KFIBABERXXX				
Datum	Wert	Erläuterungen und Verwendungszweck	SOLL in €	HABEN in €
		Kontostand am 23.09.20X7		3.000.000,00 €
24.09.20X7	24.09.20X7	Maschinenbau Schrader Enkes AG RG-Nr. 344 abzüglich Nachlass abzüglich 2% Skonto		
		Kontostand am 27.09.20X7		
KFI Bank AG Kürfürstendamm 205 10719 Berlin		Aufsichtsratsvorsitzende: Gabriele Knox Vorstand: Martina Mutzke Ust.-Ident.Nr.: 123456987	Amtsgericht Charlottenburg HRB 123321 B www.kfi-bank.de	

- 1) Kasse (2880)
- 2) Frachten und Fremdlager (6140)
- 3) Anlagen und Maschinen der mechanischen Materialbearbeitung,-Verarbeitung und-Umwandlung (0720)
- 4) Guthaben bei Kreditinstituten (Bank) (2800)
- 5) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (4400)
- 6) Umsatzsteuer (4800)
- 7) Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (2400)
- 8) Vorsteuer (2600)
- 9) Nachlässe (2002)
- 10) Bezugskosten (2001)

Soll	Haben
☐	☐
☐	☐
☐	☐

3.6

Ermitteln Sie nun die Anschaffungskosten für die Maschine.

3.7

Die Bestückungsanlage wird noch im September 20X7 in Betrieb genommen und soll über 8 Jahre linear abgeschrieben werden. Ermitteln Sie den Abschreibungssatz in Prozent für das Jahr der Anschaffung.

3.8

Wie wird der Buchungssatz für die Buchung der Abschreibung am Jahresende lauten?

- 1) Anlagenabgänge (6979)
- 2) Guthaben bei Kreditinstituten (Bank) (2800)
- 3) Außerplanmäßige Abschreibungen auf Sachanlagen (6550)
- 4) Anlagen und Maschinen der mechanischen Materialbearbeitung,-Verarbeitung und-Umwandlung (0720)
- 5) Vorsteuer (2600)
- 6) Sonstige Anlagen und Maschinen (0770)
- 7) Abschreibungen auf Sachanlagen (6520)
- 8) Umsatzsteuer (4800)

Soll	Haben
☐	☐

3.9

Für die teilweise Finanzierung des Maschinenkaufs wurde ein Darlehen aufgenommen. Formulieren Sie den Buchungssatz, den die Berliner Alarmsysteme AG für die Abgrenzung am 31.12.20X7 bilden muss.

- 1) Passive Jahresabgrenzung (4900)
- 2) Übrige sonstige Verbindlichkeiten (4890)
- 3) Zinserträge (5710)
- 4) Aktive Rechnungsabgrenzung (2900)
- 5) Langfristige Bankverbindlichkeiten (Darlehensschulden) (4250)
- 6) Guthaben bei Kreditinstituten (Bank)(2800)
- 7) Periodenfremde Aufwendungen (6990)
- 8) Zinsaufwendungen (7510)
- 9) Übrige sonstige Forderungen (2690)

Soll	Haben
	

Aufgabe 4

Die Berliner Alarmsysteme AG benötigt einen weiteren Lkw, um damit ihre Kunden beliefern zu können. Am 18.09.20X7 haben Sie vertragsgemäß eine Vorauszahlung in Höhe von 5.000,00 € netto an die Autohaus Kubicki auf den neuen Lkw geleistet. Die Rechnung für diese Anzahlung ging Ihnen am 18.09.20X7 zu. Den Restbetrag müssen Sie 14 Tage nach Rechnungsdatum begleichen.

Um den Lkw-Kauf finanzieren zu können, nehmen Sie bei der Sparbank AG ein Darlehen in Höhe von 30.000,00 € auf.

4.1

Wie lautet der Buchungssatz, mit dem Sie die am 18.09.20X7 geleistete Anzahlung kontiert haben?

- 1) Umsatzsteuer (4800)
- 2) Fuhrpark (0840)
- 3) Kosten des Geldverkehrs (6750)
- 4) Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen (0900)
- 5) Guthaben bei Kreditinstituten (Bank) (2800)
- 6) Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (2400)
- 7) Vorsteuer (2600)

Soll	Haben
	
	

4.2

Kontieren Sie die Darlehensgutschrift der Sparbank AG.

Kontoinhaber:
Berliner Alarmsysteme AG
Gartenfelder Str. 28
13599 Berlin

IBAN: DE12 1234 9876 1000 4321 00
BIC: KFIBABERXXX



Datum	Wert	Erläuterungen und Verwendungszweck	SOLL in €	HABEN in €
		Kontostand am 23.09.20X7		87.000,00 €
24.09.20X7	24.09.20X7	Darlehensgutschrift Sparbank AG Darlehensvertrag Nr.: X2231SB		30.000,00 €
		Kontostand am 27.09.20X7		117.000,00 €

KFI Bank AG
Kürfürstendamm 205
10719 Berlin

Aufsichtsratsvorsitzende: Gabriele Knox
Vorstand: Martina Mutzke
Ust.-Ident.Nr.: 123456987

Amtsgericht Charlottenburg
HRB 123321 B
www.kfi-bank.de

- 1) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (4400)
- 2) Fuhrpark (0840)
- 3) Kosten des Geldverkehrs (6750)
- 4) Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen (0900)
- 5) Guthaben bei Kreditinstituten (Bank) (2800)
- 6) Erträge aus anderen Finanzanlagen (5600)
- 7) Langfristige Bankverbindlichkeiten (4250)
- 8) Sonstige Zinsähnliche Aufwendungen (7590)
- 9) Außerordentliche Aufwendungen (7600)

Soll	Haben
○	○

4.3

Am 01.02.20X8 überweisen Sie die erste Rate des Kredits an die Sparbank AG. Die Rate besteht aus einem Zins- und einem Tilgungsanteil. Kontieren Sie die Überweisung.

- 1) Kosten des Geldverkehrs (6750)
- 2) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (4400)
- 3) Zinsaufwendungen (7510)
- 4) Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber Finanzbehörden (4830)
- 5) Guthaben bei Kreditinstituten (Bank) (2800)
- 6) Zinserträge (5710)
- 7) Langfristige Bankverbindlichkeiten (4250)
- 8) Umsatzsteuer (4800)

Soll	Haben
○	○
○	○

Aufgabe 5

Die Berliner Alarmsysteme AG möchte einen Lkw ihrer Flotte durch ein geräumigeres Modell ersetzen. Nachdem der neue Lkw vom Autohaus Kubicki GmbH erworben und durch ein Speditionsunternehmen geliefert wurde beauftragt man die Autowerkstatt Schütz-Michaelis KG mit dem Einbau eines Fahrtenschreibers. Der alte Lkw soll zeitnah verkauft werden. Der neue Lkw wird im August 20X7 in Betrieb genommen.

5.1

Kontieren Sie den folgenden Beleg.

Autohaus Kubicki GmbH...				
Autohaus Kubicki GmbH, Gerichtstraße 45, 13347 Berlin Berliner Alarmsysteme AG Gartenfelder Str. 28 13599 Berlin		Ihr Zeichen: GF/45 Ihre Nachricht vom: 02.08.20X7 Unser Zeichen: M.Sch-25 Unsere Nachricht vom: 03.08.20X7 Name: Marina Schultze Telefon: +49 (0)30 34992241 Telefax: +49 (0)30 34992242 E-Mail: schultzem@autokubi.de Kundennummer: 4475		
Rechnung Nr.: 347 Datum: 10.08.20X7 Lieferdatum: 10.08.20X7				
Pos.	Bezeichnung	Menge	Einzelpreis	Gesamtpreis
1	Listenpreis für Lkw Mercania Actrix 1932, EURO 5, mit Motorbremse und Tempomat	1	50.000,00 €	50.000,00 €
2	Zulassung des Lkw	1	45,00 €	45,00 €
	Nettorechnungsbetrag			50.045,00 €
	+19 % Umsatzsteuer			9.508,55 €
	Bruttorechnungsbetrag			59.553,55 €

Zahlungsbedingungen:
 Zahlbar innerhalb von 10 Tagen mit Abzug von 1,5 % Skonto oder 30 Tage ohne Abzüge. Die Kosten der Zulassung sind **nicht** skontierbar.

- 1) Frachten und Fremdlager (6140)
- 2) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (4400)
- 3) Bezugskosten (2001)
- 4) Fuhrpark (0840)
- 5) Anlagen und Maschinen der mechanischen Materialbearbeitung,-Verarbeitung und-Umwandlung (0720)
- 6) Umsatzsteuer (4800)
- 7) Nachlässe (2002)
- 8) Guthaben bei Kreditinstituten (Bank) (2800)
- 9) Vorsteuer (2600)
- 10) Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (2400)

Soll	Haben
☐	☐
☐	☐

5.2

Mit der Überführung des Lkw haben Sie eine Spedition beauftragt. Diese stellt Ihnen die Transportleistung mit 900,00 € netto in Rechnung. Kontieren Sie die Rechnung der Speditionsfirma.

- 1) Frachten und Fremdlager (6140)
- 2) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (4400)
- 3) Bezugskosten (2001)
- 4) Fuhrpark (0840)
- 5) Anlagen und Maschinen der mechanischen Materialbearbeitung,-Verarbeitung und-Umwandlung (0720)
- 6) Umsatzsteuer (4800)
- 7) Nachlässe (2002)
- 8) Guthaben bei Kreditinstituten (Bank) (2800)
- 9) Vorsteuer (2600)
- 10) Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (2400)

Soll	Haben
☐	☐
☐	☐

5.3

Damit der LKW eingesetzt werden kann, muss ein Fahrtenschreiber eingebaut werden. Sie beauftragen die Autowerkstatt Schütz-Michaelis KG mit dem Einbau. Kontieren Sie den folgenden Beleg.

Autowerkstatt Schütz-Michaelis KG				
Autowerkstatt Schütz-Michaelis, Huttenstraße 20, 10553 Berlin				
Berliner Alarmsysteme AG Gartenfelder Str. 28 13599 Berlin		Name: Peter Paulsen Telefon: 49 (0) 301234567 Telefax: 49 (0) 301234568 E-Mail: paulsen@autowerkstattber.de Steuernummer: 12/1234/987654 Lieferdatum: 12.08.20X7		
RECHNUNG NR: 5543				
Rechnungsdatum: 12.08.20X7				
Pos.	Bezeichnung	Menge	Einzelpreis	Gesamtpreis
1	Fahrtenschreibermodul Globalio XF-224	1	520,00 €	520,00 €
2	Einbau des Fahrtenschreibers	1	120,00 €	120,00 €
	Nettorechnungsbetrag			640,00 €
	19 % Umsatzsteuer			121,60 €
	Bruttorechnungsbetrag			761,60 €
Zahlungsbedingungen: Zahlbar innerhalb von 30 Tagen ohne Abzüge.				

- 1) Frachten und Fremdlager (6140)
- 2) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (4400)
- 3) Bezugskosten (2001)
- 4) Fuhrpark (0840)
- 5) Sonstige Anlagen und Maschinen (0770)
- 6) Umsatzsteuer (4800)
- 7) Sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen (6170)
- 8) Guthaben bei Kreditinstituten (Bank) (2800)
- 9) Vorsteuer (2600)
- 10) Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (2400)

Soll	Haben
○	○
○	○

5.4

Sie erfahren, dass der Lkw bereits einen Unfallschaden hatte. Dieser wurde zwar repariert, aber der Marktwert des Fahrzeugs ist durch diesen Umstand gemindert. Nach Rücksprache mit dem Händler wird Ihnen ein nachträglicher Preisnachlass in Höhe von 4% des Listenpreises gewährt. Der Händler stellt einen entsprechenden Beleg aus. Kontieren Sie diesen Beleg.

- 1) Frachten und Fremdlager (6140)
- 2) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (4400)
- 3) Bezugskosten (2001)
- 4) Fuhrpark (0840)
- 5) Sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen (6170)
- 6) Umsatzsteuer (4800)
- 7) Nachlässe (2002)
- 8) Guthaben bei Kreditinstituten (Bank) (2800)
- 9) Vorsteuer (2600)
- 10) Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (2400)

Soll	Haben
○	○
○	○

5.5

Sie überweisen den ersten Jahresbeitrag für die Kraftfahrzeugversicherung des neuen Lkw. Die Kraftfahrzeugversicherung ist von der Umsatzsteuer befreit.

- 1) Frachten und Fremdlager (6140)
- 2) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (4400)
- 3) Versicherungsbeiträge (6900)
- 4) Fuhrpark (0840)
- 5) Sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen (6170)
- 6) Umsatzsteuer (4800)
- 7) Nachlässe (2002)
- 8) Guthaben bei Kreditinstituten (Bank) (2800)
- 9) Vorsteuer (2600)
- 10) Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (2400)

Soll	Haben
	

5.6

Sie überweisen den restlichen Rechnungsbetrag der Rechnung Nr. 347 rechtzeitig, sodass Sie Skonto abziehen können. Kontieren Sie den Überweisungsvorgang.

- 1) Frachten und Fremdlager (6140)
- 2) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (4400)
- 3) Bezugskosten (2001)
- 4) Fuhrpark (0840)
- 5) Sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen (6170)
- 6) Umsatzsteuer (4800)
- 7) Nachlässe (2002)
- 8) Guthaben bei Kreditinstituten (Bank) (2800)
- 9) Vorsteuer (2600)
- 10) Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (2400)

Soll	Haben
	
	
	

5.7

Berechnen Sie nun die Anschaffungskosten des Lkw.

5.8

Der Lkw soll über 6 Jahre linear abgeschrieben werden. Berechnen Sie den Abschreibungsbetrag in Euro für das Jahr der Anschaffung.

5.9

Der alte Lkw wird an einen Autohändler verkauft. Kontieren Sie die Rechnung.

Berliner Alarmsysteme AG				
Berliner Alarmsysteme AG, Gartenfelder Str. 28, 13599 Berlin Autohandel Schulte-Safrani GmbH Edisonstraße 55 12459 Berlin Ihr Zeichen: Ver-TG Ihre Nachricht vom: 19.08.20X7 Unser Zeichen: schultze/BA Unsere Nachricht vom: 20.08.20X7 Name: Marina Schulze Telefon: 49 (0) 303451125 Telefax: 49 (0) 303451126 E-Mail: schultze@alarmber.de Kundennummer: 4475				
Rechnung Nr.: 347 Datum: 22.08.20X7 Lieferdatum: 22.08.20X7				
Pos.	Bezeichnung	Menge	Einzelpreis	Gesamtpreis
1	Lkw NAM Pritsche mit Plane und Spiegel ***GEBRAUCHT***	1	14.000,00 €	14.000,00 €
Nettobetrag				14.000,00 €
Umsatzsteuer 19%				2.660,00 €
Bruttobetrag				16.660,00 €
Zahlungsbedingungen: Bitte überweisen Sie den Rechnungsbetrag innerhalb von 30 Tagen auf unser Bankkonto.				
Berliner Alarmsysteme AG Gartenfelder Str. 28 13599 Berlin Telefon: 49 (0) 30345110 Telefax: 49 (0) 30345111 Vorstandsvorsitzende Jutta Seiffert Aufsichtsratsvorsitzender: Erich Kümmer Internet: www.alarmber.de E-Mail: info@alarmber.de Steuernummer: 12/1234/987654 Ust-Id-Nr: DE995746636				

- 1) Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (2400)
- 2) Sonstige Umsatzerlöse (5190)
- 3) Guthaben bei Kreditinstituten (Bank) (2800)
- 4) Fuhrpark (0840)
- 5) Sonstige Erlöse (z. B. aus Provisionen oder Lizenzen oder aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens) (5410)
- 6) Sonstige Anlagen und Maschinen (0770)
- 7) Vorsteuer (2600)
- 8) Umsatzsteuer (4800)
- 9) Anlagenabgänge (6979)
- 10) Anlagen und Maschinen der mechanischen Materialbearbeitung,-Verarbeitung und-Umwandlung (0720)
- 11) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (4400)

Soll	Haben
○	○
○	○

5.10

Kontieren Sie nun den Buchwertabgang des alten Lkws.

- 1) Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (2400)
- 2) Sonstige Umsatzerlöse (5190)
- 3) Guthaben bei Kreditinstituten (Bank) (2800)
- 4) Fuhrpark (0840)
- 5) Sonstige Erlöse (z. B. aus Provisionen oder Lizenzen oder aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens) (5410)
- 6) Sonstige Anlagen und Maschinen (0770)
- 7) Vorsteuer (2600)
- 8) Umsatzsteuer (4800)
- 9) Anlagenabgänge (6979)
- 10) Anlagen und Maschinen der mechanischen Materialbearbeitung,-Verarbeitung und-Umwandlung (0720)
- 11) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (4400)

Soll	Haben
○	○

Aufgabe 6 (Achtung, Sie arbeiten ab jetzt für die Möbli Lux GmbH)

Sie arbeiten für die Möbli Lux GmbH und helfen in der Anlagebuchhaltung aus. Das Unternehmen hat eine neue CNC-gesteuerte Drehmaschine erworben. Außer der Maschine selbst, war die Anschaffung eines speziellen Dreibackenfutters, als unverzichtbares Zubehör, unbedingt notwendig.

Für die einwandfreie Funktionsweise der Maschine musste ein Maschinenfundament errichtet werden. Die Montage der Maschine wurde von Mitarbeitern der Möbli Lux GmbH selbst durchgeführt. Hierfür wurden 3 Mitarbeiter eingesetzt, deren Stundenlohn jeweils 35,00 € beträgt. Die Montage hat insgesamt 8 Stunden in Anspruch genommen. Die Maschine wurde am 28.03.20X7 in Betrieb genommen.

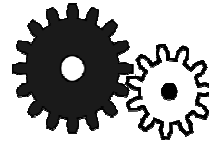
Beschreibung des Unternehmens

Branche	Hersteller von Möbeln für Unternehmen und Privathaushalte. Zielgruppe: Gehobenes Preissegment.
Firma und Anschrift	Möbli LUX GmbH, Bessemerstraße 78, 12103 Berlin
Rechtsform	GmbH
Geschäftsführung	Martina Richter
Geschäftsjahr	01. Januar - 31. Dezember
Anzahl der Beschäftigten	420 (davon 30 Auszubildende)
Erzeugnisse	Tische, Schränke, Stühle, Betten, Sessel, Couchgarnituren
Handelsware	Bettwäsche, Möbelpolituren
Fertigungsart	Einzelfertigung, Serienfertigung
Maschinen/Anlagen	Drehmaschinen, Fräsmaschinen, Schleifmaschinen, CNC-Maschinen, CNC-Bearbeitungszentren, Industrieroboter, Lackieranlagen
Rohstoffe	Holz, Holzplatten, Furnierholzplatten, Plastik, Stoffe
Hilfsstoffe	Lacke, Leim, Nägel, Schrauben, Farben, Kitt
Betriebsstoffe	Schmierstoffe, Strom, Wasser, Heizöl
Fremdbauteile/ Vorprodukte	Scharniere, Schlösser, Türklinken, Rollen, Spiegel

6.1

Kontieren Sie den folgenden Beleg.

Maschinenbau Schrader Enkes AG



Maschinenbau SE AG, Marie-Curie-Straße 4, 85055 Ingolstadt

Möbli Lux GmbH
Bessemerstraße 78
12103 Berlin

Mitarbeiterin: Manuela Richter
Telefon: +49 (0)841 – 277360
Telefax: +49 (0)841 – 277361
E-Mail: richter@schraderenkes.de
Kundennummer: 3384
Rechnungsnummer: 344
Lieferscheinnummer: L-362
Rechnungsdatum: 25.03.20X7
Lieferdatum: 25.03.20X7

Rechnung

Sehr geehrte Damen und Herren, wie vertraglich vereinbart stellen wir Ihnen die folgende Leistung in Rechnung:

Pos.	Bezeichnung	Menge	Einzelpreis	Gesamtpreis
1	CNC-Drehmaschine DR-820	1	87.000,00 €	87.000,00 €
2	Dreibackenfutter (Zubehör zu Pos. 1)	1	1.200,00 €	1.200,00 €
3	Fracht		pauschal	1.000,00 €
Nettobetrag				89.200,00 €
+ 19 % Umsatzsteuer				16.948,00 €
Bruttobetrag				106.148,00 €

Zahlungsbedingungen:

Zahlbar innerhalb von 10 Tagen mit Abzug von 1,5% Skonto oder innerhalb von 60 Tagen ohne Abzüge. Frachtkosten sind nicht skontierbar.

- 1) Bezugskosten (2001)
- 2) Guthaben bei Kreditinstituten (Bank) (2800)
- 3) Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (2400)
- 4) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (4400)
- 5) Umsatzsteuer (4800)
- 6) Frachten und Fremdlager (6140)
- 7) Anlagen und Maschinen der mechanischen Materialbearbeitung,-Verarbeitung und-Umwandlung (0720)
- 8) Fuhrpark (0840)
- 9) Vorsteuer (2600)

Soll	Haben

6.2

Die Errichtung des Maschinenfundaments wurde von der Firma M+S Michalski Spezialbau GmbH vorgenommen. Kontieren Sie die folgende Rechnung.

M+S - Michalski Spezialbau GmbH Industriebau - Fundamentbau - Gewerbebau	
Michalski Spezialbau GmbH, Gewerbestr. 20, 15366 Berlin	
Möbli Lux GmbH Bessemerstraße 78 12103 Berlin	Name: Peter Frey Telefon: +49 (0)30 – 5446380 Telefax: +49 (0)30 – 5446381 E-Mail: frey@mispe.de Rechnungsnummer: 852 Rechnungsdatum: 21.03.20X7 Lieferdatum: 21.03.20X7
Rechnung Sehr geehrte Damen und Herren für die Anfertigung eines Maschinenfundaments für eine CNC-Drehmaschine DR-820, gemäß Ihren Angaben und Konstruktionsvorgaben, berechnen wir Ihnen die folgenden Leistungen:	
vorauslagtes Material	840,00 €
+ Fundamentierungsarbeiten	900,00 €
= Nettobetrag	1.740,00 €
+ 19 % Umsatzsteuer	330,60 €
= <u>Bruttobetrag</u>	<u>2.070,60 €</u>
Zahlungsbedingungen: Der Rechnungsbetrag ist zahlbar innerhalb von 14 Tagen ohne Abzüge.	

- 1) Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (2400)
- 2) Sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen (6170)
- 3) Anlagen und Maschinen der mechanischen Materialbearbeitung,-Verarbeitung und-Umwandlung (0720)
- 4) Vorprodukte/Fremdbauteile (2010)
- 5) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (4400)
- 6) Umsatzsteuer (4800)
- 7) Andere Bauten (0550)
- 8) Vorsteuer (2600)
- 9) Guthaben bei Kreditinstituten (Bank) (2800)
- 10) Aufwendungen für sonstiges Material (6070)

Soll	Haben
	
	

6.3

Die Möbli Lux GmbH begleicht die Rechnung Nr. 344 (siehe Beleg in 6.1) rechtzeitig, sodass Skonto abgezogen werden kann. Wie hoch ist der Geldbetrag den die Möbli Lux GmbH überweisen muss?

6.4

Wie lautet der Buchungssatz für die Überweisung aus 6.3?

- 1) Bezugskosten (2001)
- 2) Guthaben bei Kreditinstituten (Bank) (2800)
- 3) Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (2400)
- 4) Erlösberichtigungen (5001)
- 5) Umsatzsteuer (4800)
- 6) Nachlässe (2002)
- 7) Anlagen und Maschinen der mechanischen Materialbearbeitung,-Verarbeitung und-Umwandlung (0720)
- 8) Fuhrpark (0840)
- 9) Vorsteuer (2600)
- 10) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (4400)

Soll	Haben
	
	
	

6.5

Ermitteln Sie die Anschaffungskosten bzw. Herstellungskosten für die Drehmaschine.

6.6

Mit wie viel Euro muss die Maschine im Jahr der Anschaffung abgeschrieben werden? Es soll linear abgeschrieben werden. Die Nutzungsdauer laut Afa-Tabelle beträgt 7 Jahre.

6.7

Formulieren Sie den Buchungssatz, der für die Buchung der Abschreibung am Jahresende zu bilden ist.

- 1) Anlagenabgänge (6979)
- 2) Guthaben bei Kreditinstituten (Bank) (2800)
- 3) Außerplanmäßige Abschreibungen auf Sachanlagen (6550)
- 4) Anlagen und Maschinen der mechanischen Materialbearbeitung,-Verarbeitung und-Umwandlung (0720)
- 5) Vorsteuer (2600)
- 6) Sonstige Anlagen und Maschinen (0770)
- 7) Abschreibungen auf Sachanlagen (6520)
- 8) Umsatzsteuer (4800)

Soll	Haben
	

Aufgabe 7

Sie arbeiten für die Möbli Lux GmbH und helfen in der Anlagebuchhaltung aus. Aufgrund einer beschlossenen Betriebserweiterung wurde ein unbebautes Grundstück erworben, auf dem die Errichtung eines neuen Lagergebäudes sowie einer neuen Fertigungshalle geplant ist. Der Kaufpreis des Grundstücks betrug 700.000,00 €. Der Makler hat für seine Vermittlung eine Maklergebühr in Höhe von 30.000,00 € netto in Rechnung gestellt. Die Grunderwerbsteuer betrug 6% vom Kaufpreis. Die jährlich zu entrichtende Grundsteuer betrug für das Anschaffungsjahr 4.500,00 €.

7.1

Neben den bereits im Einleitungstext erwähnten Ausgaben, sind noch Gebühren für die notarielle Beurkundung angefallen. Kontieren Sie die folgende Rechnung der Notarin Angelika Reuter.

Angelika Reuter - Rechtsanwältin und Notarin															
<u>Angelika Reuter, Gewerbestr. 21, 15366 Berlin</u> Möbli Lux GmbH Bessemerstraße 78 12103 Berlin	Telefon: +49 (0)30 – 5446380 Telefax: +49 (0)30 – 5446381 E-Mail: info@reuterrecht.de Rechnungsnummer: 852 Rechnungsdatum: 21.03.20X7 Lieferdatum: 21.03.20X7														
R e c h n u n g Sehr geehrte Damen und Herren für die notarielle Beurkundung des Grundstückkaufvertrages Nr. 852-4 werden die folgenden Leistungen in Rechnung gestellt: <table style="width: 100%; margin-top: 20px;"> <tr> <td style="width: 80%;">1. Vertragsbeurkundung gemäß §§ 34, 97, 47 GNotKG</td> <td style="text-align: right;">2.600,00 €</td> </tr> <tr> <td style="padding-left: 20px;">Geschäftswert 700.000,00 €</td> <td></td> </tr> <tr> <td>2. Beglaubigung der Unterschriften</td> <td style="text-align: right;">260,00 €</td> </tr> <tr> <td>3. Bearbeitungspauschale für Auslagen</td> <td style="text-align: right;">70,00 €</td> </tr> <tr> <td>= Nettobetrag</td> <td style="text-align: right;">2.930,00 €</td> </tr> <tr> <td>+ 19% Umsatzsteuer</td> <td style="text-align: right;">556,70 €</td> </tr> <tr> <td>= Bruttobetrag</td> <td style="text-align: right;">3.486,70 €</td> </tr> </table> Zahlungsbedingungen: Der Rechnungsbetrag ist zahlbar innerhalb von 14 Tagen ohne Abzüge.		1. Vertragsbeurkundung gemäß §§ 34, 97, 47 GNotKG	2.600,00 €	Geschäftswert 700.000,00 €		2. Beglaubigung der Unterschriften	260,00 €	3. Bearbeitungspauschale für Auslagen	70,00 €	= Nettobetrag	2.930,00 €	+ 19% Umsatzsteuer	556,70 €	= Bruttobetrag	3.486,70 €
1. Vertragsbeurkundung gemäß §§ 34, 97, 47 GNotKG	2.600,00 €														
Geschäftswert 700.000,00 €															
2. Beglaubigung der Unterschriften	260,00 €														
3. Bearbeitungspauschale für Auslagen	70,00 €														
= Nettobetrag	2.930,00 €														
+ 19% Umsatzsteuer	556,70 €														
= Bruttobetrag	3.486,70 €														

- 1) Umsatzsteuer (4800)
- 2) Unbebaute Grundstücke (0500)
- 3) Guthaben bei Kreditinstituten (Bank) (2800)
- 4) Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (2400)
- 5) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (4400)
- 6) Sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen (6170)
- 7) Rechts- und Beratungskosten (6770)
- 8) Vorsteuer (2600)

Soll	Haben

7.2

Wie hoch sind die Anschaffungskosten für das Grundstück?

7.3

In der Verwaltungsabteilung der Möbli Lux GmbH werden einige neue Bürotische benötigt. Diese werden vom Unternehmen selbst hergestellt. Wie muss gebucht werden, wenn die Schreibtische fertiggestellt und einsatzbereit in der Verwaltungsabteilung aufgestellt wurden?

- 1) Büromöbel und sonstige Geschäftsausstattung (0870)
- 2) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (4400)
- 3) Sonstige Aufwendungen (6940)
- 4) Aktivierte Eigenleistungen (5300)
- 5) Umsatzsteuer (4800)
- 6) Vorsteuer (2600)
- 7) Fertige Erzeugnisse (2200)

Soll	Haben
☐	☐

7.4

Für die Verwaltungsabteilung werden außerdem noch einige Notebooks benötigt. Kontieren Sie den folgenden Beleg.



Schulze Electronics GmbH, Schloßstraße 37, 12163 Berlin

Möbli Lux GmbH
Bessemerstraße 78
12103 Berlin

Eingegangen am:
21.09.20X7

Mitarbeiter: Torsten Gerlach
Telefon: +49 (0)30 2211234
E-Mail: info@schulzelectro.de

Rechnungsnummer: 1455

Rechnungsdatum: 20.09.20X7

Lieferdatum: 20.09.20X7

Rechnung

Pos.	Artikelbezeichnung	Menge	Einzelpreis	Gesamtpreis
1	Notebook "Profimax PM-120"	10	1.100,00 €	11.000,00 €
2	Fracht		pauschal	50,00 €

Nettorechnungsbetrag 11.050,00 €
 + 19 % Umsatzsteuer 2.099,50 €
Bruttorechnungsbetrag 13.149,50 €

Bitte überweisen Sie den Rechnungsbetrag binnen 30 Tagen ab Rechnungsdatum auf das von uns angegebene Bankkonto. Bei Zahlung innerhalb von 8 Tagen kann 2% Skonto abgezogen werden. Fracht ist nicht skontierbar.

Geschäftsführung: Gertrud Röhl, Registergericht Berlin HRB 0213
 Internet: www.schulzelectro.de, E-Mail: info@schulzelectro.de
 Steuernummer: 12/345/654 987, Umsatzsteueridentifikationsnummer: DE987654321
 Bankverbindung: Berliner IGM Geschäftsbank AG, IBAN DE034 000 1234 1111 9876 97, BIC BERIGM33

- 1) Anlagen und Maschinen der mechanischen Materialbearbeitung,-Verarbeitung und-Umwandlung (0720)
- 2) Nachlässe (2002)
- 3) Guthaben bei Kreditinstituten (Bank) (2800)
- 4) Büromaschinen, Organisationsmittel und Kommunikationsanlagen (0860)
- 5) Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (2400)
- 6) Umsatzsteuer (4800)
- 7) Bezugskosten (2001)
- 8) Büromöbel und sonstige Geschäftsausstattung (0870)
- 9) Frachten und Fremdlager (6140)
- 10) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (4400)
- 11) Vorsteuer (2600)

Soll	Haben
☐	☐
☐	☐

7.5

Sie melden der Schulze Electronics GmbH, dass zwei der Notebooks beim Transport beschädigt wurden. Die Schulze Electronics GmbH bittet um Rücksendung der beiden defekten Notebooks. Sie senden sie zurück und erhalten einen Beleg über diese Rücksendung. Kontieren Sie diesen Beleg.

- 1) Anlagen und Maschinen der mechanischen Materialbearbeitung,-Verarbeitung und-Umwandlung (0720)
- 2) Nachlässe (2002)
- 3) Guthaben bei Kreditinstituten (Bank) (2800)
- 4) Büromaschinen, Organisationsmittel und Kommunikationsanlagen (0860)
- 5) Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (2400)
- 6) Umsatzsteuer (4800)
- 7) Bezugskosten (2001)
- 8) Büromöbel und sonstige Geschäftsausstattung (0870)
- 9) Frachten und Fremdlager (6140)
- 10) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (4400)
- 11) Vorsteuer (2600)

Soll	Haben
	
	

7.6

Sie überweisen den restlichen Betrag der Rechnung Nr. 1466 unter Abzug von Skonto. Wie hoch ist dieser Überweisungsbetrag?

7.7

Ermitteln Sie die Anschaffungskosten für einen Notebook

Aufgabe 8

Sie arbeiten für die Möbli Lux GmbH und sollen bei einigen Arbeiten in der Anlagenbuchhaltung aushelfen.

Die Möbli Lux AG musste ein veraltetes Holzbearbeitungszentrum durch eine neue, CNC-gesteuerte Maschine, ersetzen. Man entschied sich für das Model XB-420 des Herstellers GLS Maschinenwerke AG. Die Nutzungsdauer dieser Maschine beträgt laut Afa-Tabelle 8 Jahre. Es soll die lineare Abschreibungsmethode zum Einsatz kommen. Die Inbetriebnahme der Maschine erfolgte am 20.11.20X7. Der Kauf der Maschine wurde teilweise durch die Aufnahme eines Darlehens bei der KFI Bank finanziert. Die jeweils halbjährlich nachschüssig zu zahlenden Zinsen für dieses Darlehen belaufen sich auf 6.900,00 €. Die nächste Zinszahlung ist zum 30.04. des Folgejahres fällig.

8.1

Kontieren Sie den folgenden Beleg.

GLS Maschinenwerke AG														
GLS Maschinenwerke AG, Piniestraße 19, 40233 Düsseldorf														
Möbli Lux GmbH Bessemerstraße 78 12103 Berlin	Eingegangen am: 14.11.20X7	Mitarbeiterin: Saskia Lindemann Telefon: +49 (0)211 – 123654 Telefax: +49 (0)211 – 123655 E-Mail: lindeman@GLS-group.de Kundennummer: 9987 Rechnungsnummer: 112-17 Rechnungsdatum: 14.11.20X7 Lieferdatum: 14.11.20X7												
R e c h n u n g														
Pos.	Bezeichnung	Menge	Einzelpreis	Gesamtpreis										
1	CNC-Holzbearbeitungszentrum XB-420	1	180.000,00 €	180.000,00 €										
2	Montage	1	1.200,00 €	1.200,00 €										
3	Fracht		pauschal	2.000,00 €										
			Nettobetrag	183.200,00 €										
			+ 19 % Umsatzsteuer	34.808,00 €										
			Bruttobetrag	218.008,00 €										
Zahlungsbedingungen Zahlbar innerhalb von 7 Tagen mit Abzug von 3% Skonto vom Warenwert oder innerhalb von 30 Tagen netto Kasse. Montage- und Frachtkosten sind nicht skontierbar.														
<table style="width: 100%; font-size: small;"> <tr> <td>Geschäftsräume: Pinienstr. 19 40233 Düsseldorf</td> <td>Telefon: +49 (0)211 – 12360</td> <td>Telefax: +49 (0)211 – 12360</td> <td>E-Mail: info@GLS-group.de</td> <td>Steuernummer: 321/123/123456</td> </tr> <tr> <td>USt-Id-Nr.: DE123654789</td> <td>Geschäftsführung: Dr. Maxi Heinzke</td> <td>Registergericht: Düsseldorf HRB 4478</td> <td>Rechtsform: Aktiengesellschaft</td> <td>Bankverbindung Institut: Sparrbank Düsseldorf IBAN: DE 88 7894 0000 0012 1234 56 BIC: SPADABEBE</td> </tr> </table>					Geschäftsräume: Pinienstr. 19 40233 Düsseldorf	Telefon: +49 (0)211 – 12360	Telefax: +49 (0)211 – 12360	E-Mail: info@GLS-group.de	Steuernummer: 321/123/123456	USt-Id-Nr.: DE123654789	Geschäftsführung: Dr. Maxi Heinzke	Registergericht: Düsseldorf HRB 4478	Rechtsform: Aktiengesellschaft	Bankverbindung Institut: Sparrbank Düsseldorf IBAN: DE 88 7894 0000 0012 1234 56 BIC: SPADABEBE
Geschäftsräume: Pinienstr. 19 40233 Düsseldorf	Telefon: +49 (0)211 – 12360	Telefax: +49 (0)211 – 12360	E-Mail: info@GLS-group.de	Steuernummer: 321/123/123456										
USt-Id-Nr.: DE123654789	Geschäftsführung: Dr. Maxi Heinzke	Registergericht: Düsseldorf HRB 4478	Rechtsform: Aktiengesellschaft	Bankverbindung Institut: Sparrbank Düsseldorf IBAN: DE 88 7894 0000 0012 1234 56 BIC: SPADABEBE										

- 1) Kasse (2880)
- 2) Frachten und Fremdlager (6140)
- 3) Guthaben bei Kreditinstituten (Bank) (2800)
- 4) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (4400)
- 5) Vorsteuer (2600)
- 6) Umsatzsteuer (4800)
- 7) Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (2400)
- 8) Anlagen und Maschinen der mechanischen Materialbearbeitung,-Verarbeitung und-Umwandlung (0720)
- 9) Fuhrpark (0840)
- 10) Bezugskosten (2001)

Soll	Haben

8.2

Sie sind mit der Leistung der Maschine nicht zufrieden, da sie zu viel Ausschuss produziert. Daher schickt die GLS Maschinenwerke einen ihrer Mitarbeiter vorbei, der die Einstellung der Maschine neu vornimmt. Kurz darauf wird Ihnen der folgende Beleg von der GLS Maschinenwerke AG zugestellt. Kontieren Sie ihn.

GLS Maschinenwerke AG															
GLS Maschinenwerke AG, Piniestraße 19, 40233 Düsseldorf															
Möbli Lux GmbH Bessemerstraße 78 12103 Berlin	Eingegangen 18.11.20X7	Mitarbeiterin: Saskia Lindemann Telefon: +49 (0)211 – 123654 Telefax: +49 (0)211 – 123655 E-Mail: lindeman@GLS-group.de Kundennummer: 9987 Datum: 18.11.20X7													
Gutschrift Nr. G-84 Sehr geehrte Damen und Herren, wir bedauern sehr Ihnen Unannehmlichkeiten bereitet zu haben und sind bereit für den entstandenen Schaden aufzukommen. Wie Sie uns mitteilen, beläuft sich der bei Ihnen entstandene Produktionsausfall durch die defekte Maschine auf 5.000,00 € netto. Wir mindern Ihnen daher den Kaufpreis der Maschine um diesen Betrag und bitten um Verrechnung mit der noch offenen Verbindlichkeit. Mit freundlichen Grüßen Saskia Lindemann															
<table style="width: 100%; font-size: small;"> <tr> <td style="width: 16%;">Geschäftsräume: Pinienstr. 19 40233 Düsseldorf</td> <td style="width: 16%;">Telefon: +49 (0)211 – 12360</td> <td style="width: 16%;">Telefax: +49 (0)211 – 12360</td> <td style="width: 16%;">E-Mail: info@GLS-group.de</td> <td style="width: 16%;">Steuernummer: 321/123/123456</td> </tr> <tr> <td>USt-Id-Nr.: DE123654789</td> <td>Geschäftsführung: Dr. Maxi Heinke</td> <td>Registergericht: Düsseldorf HRB 4478</td> <td>Rechtsform: Aktiengesellschaft</td> <td>Bankverbindung Institut: Sparrbank Düsseldorf IBAN: DE 88 7884 0000 0012 1234 56 BIC: SPADABE33</td> </tr> </table>						Geschäftsräume: Pinienstr. 19 40233 Düsseldorf	Telefon: +49 (0)211 – 12360	Telefax: +49 (0)211 – 12360	E-Mail: info@GLS-group.de	Steuernummer: 321/123/123456	USt-Id-Nr.: DE123654789	Geschäftsführung: Dr. Maxi Heinke	Registergericht: Düsseldorf HRB 4478	Rechtsform: Aktiengesellschaft	Bankverbindung Institut: Sparrbank Düsseldorf IBAN: DE 88 7884 0000 0012 1234 56 BIC: SPADABE33
Geschäftsräume: Pinienstr. 19 40233 Düsseldorf	Telefon: +49 (0)211 – 12360	Telefax: +49 (0)211 – 12360	E-Mail: info@GLS-group.de	Steuernummer: 321/123/123456											
USt-Id-Nr.: DE123654789	Geschäftsführung: Dr. Maxi Heinke	Registergericht: Düsseldorf HRB 4478	Rechtsform: Aktiengesellschaft	Bankverbindung Institut: Sparrbank Düsseldorf IBAN: DE 88 7884 0000 0012 1234 56 BIC: SPADABE33											

- 1) Kasse (2880)
- 2) Frachten und Fremdlager (6140)
- 3) Guthaben bei Kreditinstituten (Bank) (2800)
- 4) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (4400)
- 5) Vorsteuer (2600)
- 6) Umsatzsteuer (4800)
- 7) Nachlässe (2002)
- 8) Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (2400)
- 9) Anlagen und Maschinen der mechanischen Materialbearbeitung,-Verarbeitung und-Umwandlung (0720)
- 10) Fuhrpark (0840)
- 11) Bezugskosten (2001)

Soll	Haben
○	○
○	○

8.3

Die Möbli Lux GmbH gleicht die Rechnung Nr. 112-17 der GLS Maschinenwerke AG rechtzeitig aus, sodass Skonto abgezogen werden kann. Ermitteln Sie den Überweisungsbetrag und tragen Sie ihn in den folgenden Beleg an der richtigen Stelle ein.

Sparbank			Soll in Euro	Haben in Euro
Kontostand 18.11.20X7				180.000,00 €
Buchungstag	Teg der Wertstellung	Verwendungszweck		
19.11.20X7	19.11.20X7	GLS Maschinenwerke AG für Rg-Nr. 112-17 abzüglich Minderung und Skonto		
Kontostand 20.11.20X9				
Konto-Inhaber: Möbli Lux GmbH			IBAN: DE12 3456 7890 0012 1234 56	BIC: SPADABEBE

8.4

Bilden Sie nun den Buchungssatz zu der Überweisung aus 8.3.

- 1) Kasse (2880)
- 2) Frachten und Fremdlager (6140)
- 3) Guthaben bei Kreditinstituten (Bank) (2800)
- 4) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (4400)
- 5) Vorsteuer (2600)
- 6) Umsatzsteuer (4800)
- 7) Nachlässe (2002)
- 8) Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (2400)
- 9) Anlagen und Maschinen der mechanischen Materialbearbeitung,-Verarbeitung und-Umwandlung (0720)
- 10) Fuhrpark (0840)
- 11) Bezugskosten (2001)

Soll	Haben
☐	☐
☐	☐
☐	☐

8.5

Wie hoch sind die Anschaffungskosten für die Maschine?

8.6

Berechnen Sie nun die Höhe der Abschreibung, die für die Maschine im Jahr der Anschaffung zu bilden ist.

8.7

Mit welcher Formel lassen sich die fortgeführten Anschaffungskosten des CNC-Holzbearbeitungszentrums XB-420 zum Ende des Geschäftsjahres 20X7 ermitteln?

1. Anschaffungskosten 20X7 - $\frac{(\text{Anschaffungskosten 20X7}) \times 10}{8 \times 12}$
2. Anschaffungskosten 20X7 - $\frac{(\text{Anschaffungskosten 20X7}) \times 10}{8}$
3. Anschaffungskosten 20X7 - $\frac{(\text{Anschaffungskosten 20X7}) \times 2}{8}$
4. Anschaffungskosten 20X7 - $\frac{(\text{Anschaffungskosten 20X7}) \times 2}{8 \times 12}$
5. Anschaffungskosten 20X7 - $\frac{(\text{Anschaffungskosten 20X7}) \times 8}{12}$

8.8

Wie wird der Buchungssatz für die Buchung der Abschreibung am Jahresende lauten?

- 1) Anlagenabgänge (6979)
- 2) Guthaben bei Kreditinstituten (Bank) (2800)
- 3) Außerplanmäßige Abschreibungen auf Sachanlagen (6550)
- 4) Anlagen und Maschinen der mechanischen Materialbearbeitung,-Verarbeitung und-Umwandlung (0720)
- 5) Vorsteuer (2600)
- 6) Sonstige Anlagen und Maschinen (0770)
- 7) Abschreibungen auf Sachanlagen (6520)
- 8) Umsatzsteuer (4800)

Soll	Haben
	

8.9

Das veraltete Holzbearbeitungszentrum wird verkauft. Der nachstehende Beleg dokumentiert diesen Verkauf. Kontieren Sie ihn.



Möbli Lux GmbH, Bessemerstraße 78, 12103 Berlin

Maschinenhandel Meyer GmbH
Stuttgarter Str. 8
60329 Frankfurt am Main

KOPIE

Mitarbeiter: Timo Heinzke
Telefon: +49 (0)30 2211234
E-Mail: info@moeblilux.de

Rechnungsnummer: 1894

Rechnungsdatum: 22.11.20X7

Lieferdatum: 22.11.20X7

Rechnung

Pos.	Artikelbezeichnung	Menge	Einzelpreis	Gesamtpreis
1	CNC-Fräsmaschine XF-R200	1	15.000,00 €	15.000,00 €
	GEBRAUCHT			

Nettorechnungsbetrag 15.000,00 €

+ 19 % Umsatzsteuer 2.850,00 €

Bruttorechnungsbetrag 17.850,00 €

Bitte überweisen Sie den Rechnungsbetrag binnen 30 Tagen ab Rechnungsdatum.

Geschäftsführung: Martina Richter, Registergericht Berlin HRB 9876
 Internet: www.moeblilux.de, E-Mail: info@moeblilux.de
 Steuernummer: 12/123/321 321, Umsatzsteueridentifikationsnummer: DE987987123
 Bankverbindung: Sparbank Berlin AG, IBAN DE12 000 9876 5432 1234 12, BIC SPADABE333

- 1) Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (2400)
- 2) Sonstige Umsatzerlöse (5190)
- 3) Guthaben bei Kreditinstituten (Bank) (2800)
- 4) Sonstige Erlöse (z. B. aus Provisionen oder Lizenzen oder aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens) (5410)
- 5) Sonstige Anlagen und Maschinen (0770)
- 6) Vorsteuer (2600)
- 7) Umsatzsteuer (4800)
- 8) Anlagen und Maschinen der mechanischen Materialbearbeitung,-Verarbeitung und-Umwandlung (0720)
- 9) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (4400)

Soll	Haben
	
	

8.10

Kontieren Sie nun den Buchwertabgang der alten Maschine.

- 1) Sonstige Erlöse (z. B. aus Provisionen oder Lizenzen oder aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens) (5410)
- 2) Umsatzsteuer (4800)
- 3) GuV-Konto (8020)
- 4) Abschreibungen auf Sachanlagen (6520)
- 5) Schlussbilanzkonto (8010)
- 6) Anlagen und Maschinen der mechanischen Materialbearbeitung,-Verarbeitung und-Umwandlung (0720)
- 7) Anlagenabgänge (6979)
- 8) Guthaben bei Kreditinstituten (Bank) (2800)

Soll	Haben
	

8.11

Der Buchwert der alten Maschine betrug zum Zeitpunkt des Verkaufs 11.700,00 €. Hat die Möbli Lux GmbH durch den Verkauf der alten Maschine einen Buchverlust oder einen Buchgewinn realisiert? Berechnen Sie den Buchgewinn bzw. den Buchverlust.

8.12

Im Einleitungstext wurde erwähnt, dass der Kauf des neuen Holzbearbeitungszentrums durch die Aufnahme eines Darlehens finanziert wurde. Um was für eine Finanzierungsform handelt es sich?

- 1) Eigen- und Außenfinanzierung
- 2) Fremd- und Außenfinanzierung
- 3) Beteiligungsfinanzierung
- 4) Selbstfinanzierung
- 5) Finanzierung durch Vermögensumschichtung
- 6) Einlagenfinanzierung

8.13

Die nächste Zinszahlung für das Darlehen ist zum 30.04. des Folgejahres fällig. Die Möbli Lux GmbH muss zum Ende des Jahres 20X7 eine Abgrenzung für die Zinsen vornehmen. Wie lautet der Buchungssatz für diese Abgrenzungsbuchung am Jahresende?

- 1) Sonstige Rückstellungen (3900)
- 2) Übrige sonstige Verbindlichkeiten (4890)
- 3) Schlussbilanzkonto (8010)
- 4) Zinsaufwendungen (7510)
- 5) Passive Rechnungsabgrenzung (4900)
- 6) Übrige sonstige Forderungen (2690)
- 7) Guthaben bei Kreditinstituten (Bank) (2800)
- 8) Aktive Rechnungsabgrenzung (2900)

Soll	Haben
	

8.14

Sie unterhalten sich mit einem anderen Azubi darüber, wie und in welcher Höhe sich die in 8.13 vorgenommene Abgrenzung auf den Erfolg des Berichtsjahres (also des Jahres 20X7) auswirkt. Ermitteln Sie, ob der Erfolg gemindert oder gemehrt wird. Ermitteln Sie auch die Höhe dieser Erfolgsbeeinflussung.

8.15

Kurz vor Jahresende kommt es in der Fertigungshalle der Möbli Lux GmbH an einer sehr teuren Maschine zu einem Brandschaden. Dieser kann erst im Januar des Folgejahres behoben werden. Wie ist in dieser Situation vorzugehen.

- 1) Sie führen eine passive Rechnungsabgrenzung durch
- 2) Sie führen eine planmäßige Abschreibung in Höhe des entstandenen Schadens durch
- 3) Sie führen eine aktive Rechnungsabgrenzung durch
- 4) Sie bilden eine Rückstellung
- 5) Sie bilden eine Rücklage

8.16

Sie bekommen mit, wie Ihre Ausbilderin in einem Gespräch mit einem Kollegen erwähnt, dass eine andere Maschine nach der sogenannten leistungsbezogenen Abschreibung abgeschrieben wird. Welche Aussage hinsichtlich dieser Abschreibungsmethode ist zutreffend?

- 1) Die leistungsbezogene Abschreibung wird im Gegensatz zur linearen Abschreibung steuerlich immer anerkannt.
- 2) Bei der leistungsbezogenen Abschreibung wird der sich durch die Abschreibungsbildung gebuchte Aufwand gleichmäßig über die Jahre verteilt.
- 3) Die leistungsbezogene Abschreibung wird hauptsächlich bei LKWs angewandt. Dort sind die gefahrenen Kilometer die Berechnungsrundlage für den Abschreibungssatz.
- 4) Die leistungsbezogene Abschreibung wird ausschließlich in der Kostenrechnung in Form einer kalkulatorischen Abschreibung erfasst.
- 5) Bei der leistungsbezogenen Abschreibung erfolgt die Abschreibungsbildung nach Maßgabe verbrauchter Leistungseinheiten.

Aufgabe 9 (Achtung, Sie arbeiten jetzt für die Berliner Werkzeughütte GmbH)

Unternehmensbeschreibung

Firma	Berliner Werkzeughütte GmbH
Rechtsform	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
Geschäftsführung	Josef Grabowski
Gesellschafter	Henriette Diekhorst, Ansgar Schmollmann, Jevgeni Silbermann
Geschäftsjahr	01. Januar - 31. Dezember
Bankverbindung	Sparbank Berlin AG

Produkte	Handwerkzeuge: Hämmer, Zangen, Schraubenzieher, Maulschlüssel, Steckschlüsselsätze
Handelswaren	Werkzeugschränke
Fertigungsart	Einzelfertigung, Serienfertigung
Fertigungsorganisation	Werkstättenfertigung
Werkstoffe	Rohstoffe: Werkzeugstahl, Kupfer, Kunststoffgranulat Hilfsstoffe: Muttern, Schrauben, Nieten, Holz, Klebstoffe Betriebsstoffe: Wasser, Strom, Öl, Gas, Heizöl, Stickstoffgas Vorprodukte: Werkzeugkästen, Werkzeugkoffer
Beschäftigte	Mitarbeiter (270); Auszubildende (20)
Kundengruppen	Baumärkte, Großhandel, industrielle Abnehmer (z. B. Maschinenbau)
Maschinen/ Maschinelle Anlagen	Schmiedehämmer, Schleifmaschinen, Fräsmaschinen, Metallsägen, Induktionsherde, Härteöfen, Galvanikbäder, Förderanlagen

Sie arbeiten für die Berliner Werkzeughütte GmbH und sollen bei einigen Arbeiten in der Anlagenbuchhaltung aushelfen.

Ihr Unternehmen musste eine veraltete Drehmaschine durch ein neues, CNC-gesteuertes Modell, ersetzen. Hergestellt und geliefert wurde die neue Maschine von der Köhler Industriemaschinen GmbH, mit der die Berliner Werkzeughütte GmbH eine Anzahlung in Höhe von 15.000,00 € vereinbart hatte. Diese Anzahlung wurde am 28.09.20X9 (zwei Wochen vor Lieferung der Maschine) von der Berliner Werkzeughütte GmbH überwiesen. Der Kauf der Maschine wurde zum Teil durch die Aufnahme eines Darlehens bei der KFI-Bank AG finanziert. Es wurde ein Disagio in Höhe von 3% vereinbart. Um es sich leichter zu machen, haben Sie einige Daten zur neuen Maschine tabellarisch festgehalten:

Anschaffungskosten	138.000,00 €
Nutzungsdauer gemäß Afa-Tabelle	8 Jahre
Lieferdatum	12.10.20X9
Datum der Inbetriebnahme	12.10.20X9
Finanzierung	Darlehen (140.000,00 €)
vereinbartes Disagio	3%

9.1

Kontieren Sie die Überweisung der Anzahlung am 28.09.20X9.

- 1) Guthaben bei Kreditinstituten (Bank) (2800)
- 2) Umsatzsteuer (4800)
- 3) Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen (0900)
- 4) Anlagen und Maschinen der mechanischen Materialbearbeitung,-Verarbeitung und-Umwandlung (0720)
- 5) Sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen (6170)
- 6) Vorsteuer (2600)

Soll	Haben
☐	☐
☐	☐

9.2

Die Bank schreibt der Berliner Werkzeughütte GmbH die Darlehenssumme gut. Kontieren Sie den nachfolgenden Beleg.

- 1) Guthaben bei Kreditinstituten (Bank) (2800)
- 2) Sonstige Zinsähnliche Aufwendungen (7590)
- 3) Sonstige Aufwendungen (6940)
- 4) Anlagen und Maschinen der mechanischen Materialbearbeitung,-Verarbeitung und-Umwandlung (0720)
- 5) Langfristige Bankverbindlichkeiten (4250)
- 6) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (4400)
- 7) Gebühren (6730)

Soll	Haben
☐	☐
☐	☐

Kontoinhaber: Berliner Werkzeughütte GmbH Huttenstraße 17 10553 Berlin				
IBAN: DE00 1234 7890 1000 1234 11 BIC: KFIBABERXXX				
Datum	Wert	Erläuterungen und Verwendungszweck	SOLL	HABEN
		Kontostand am 31.08.20X9		450.000,00 €
01.09.20X9	01.09.20X9	Gutschrift Darlehen Nr. 44352 abzüglich 3% Disagio		135.800,00 €
		Kontostand am 01.09.20X9		585.800,00 €
KFI Bank AG Kürfürstendamm 205 10719 Berlin			Aufsichtsratsvorsitzende: Gabriele Knox Vorstand: Martina Mutzke Ust.-Ident.Nr.: 123456987	
			Amtsgericht Charlottenburg HRB 123321 B www.kfi-bank.de	

9.3

Um eine einwandfreie Funktionsweise der neuen Maschine gewährleisten zu können, wurde ein Maschinenfundament errichtet. Der folgende Beleg musste dabei kontiert werden. Wie lautete der Buchungssatz.

M+S - Michalski Spezialbau GmbH Industriebau - Fundamentbau - Gewerbebau	
Michalski Spezialbau GmbH, Gewerbestr. 20, 15366 Berlin	
Berliner Werkzeughütte GmbH Huttenstraße 17 10553 Berlin	Name: Peter Frey Telefon: +49 (0)30 – 5446380 Telefax: +49 (0)30 – 5446381 E-Mail: frey@mispe.de Rechnungsnummer: 852 Rechnungsdatum: 05.09.20X9 Lieferdatum: 05.09.20X9
R e c h n u n g	
Sehr geehrte Damen und Herren	
für die Anfertigung eines Maschinenfundaments, gemäß Ihren Angaben und Konstruktionsvorgaben, berechnen wir Ihnen die folgenden Leistungen:	
verauslagtes Material	800,00 €
+ Fundamentierungsarbeiten	900,00 €
= Nettobetrag	1.700,00 €
+ 19 % Umsatzsteuer	323,00 €
= <u>Bruttobetrag</u>	<u>2.023,00 €</u>
Zahlungsbedingungen: Der Rechnungsbetrag ist zahlbar innerhalb von 14 Tagen ohne Abzüge.	
Geschäftsräume: Gewerbestraße 20, 15366 Berlin, Telefon: +49 (0)30 – 5446382, Telefax: +49 (0)30 – 5446383, Internet: www.mispe.de E-Mail: info@mispe.de, Geschäftsführung: Hein Michalski, Registergericht HRB 2234, Rechtsform: GmbH Bankverbindung: Sparrbank Berlin, IBAN DE 12 1234 1000 4453 3564 21, BIC SPADABE330 Steuernummer: 12345554667, Ust-Id-Nr. DE 123457564	

- 1) Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (2400)
- 2) Sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen (6170)
- 3) Anlagen und Maschinen der mechanischen Materialbearbeitung,-Verarbeitung und-Umwandlung (0720)
- 4) Vorprodukte/Fremdbauteile (2010)
- 5) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (4400)
- 6) Umsatzsteuer (4800)
- 7) Andere Bauten (0550)
- 8) Vorsteuer (2600)
- 9) Guthaben bei Kreditinstituten (Bank) (2800)
- 10) Aufwendungen für sonstiges Material (6070)

Soll	Haben
○	○
○	○

9.4

10 Tage nach Rechnungserhalt und Ausführung der Fundamentierungsarbeiten begleichen Sie die Rechnung Nr. 852 der M+S Michalski Spezialbau GmbH. Kontieren Sie in diesem Zusammenhang den folgenden Beleg.

Kontoinhaber:
 Berliner Werkzeughütte GmbH
 Huttenstraße 17
 10553 Berlin

IBAN: DE00 1234 7890 1000 1234 11
 BIC: KFIBABERXXX



Datum	Wert	Erläuterungen und Verwendungszweck	SOLL	HABEN
		Kontostand am 14.09.20X9		585.800,00 €
15.09.20X9	15.09.20X9	Michalski Spezialbau GmbH Rg-Nr. 852	2.023,00 €	
		Kontostand am 17.09.20X9		583.777,00 €

KFI Bank AG
 Kürfürstendamm 205
 10719 Berlin

Aufsichtsratsvorsitzende: Gabriele Knox
Vorstand: Martina Mutzke
 Ust.-Ident.Nr.: 123456987

Amtsgericht Charlottenburg
 HRB 123321 B
www.kfi-bank.de

- 1) Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (2400)
- 2) Sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen (6170)
- 3) Anlagen und Maschinen der mechanischen Materialbearbeitung,-Verarbeitung und-Umwandlung (0720)
- 4) Vorprodukte/Fremdbauteile (2010)
- 5) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (4400)
- 6) Umsatzsteuer (4800)
- 7) Andere Bauten (0550)
- 8) Vorsteuer (2600)
- 9) Guthaben bei Kreditinstituten (Bank) (2800)
- 10) Aufwendungen für sonstiges Material (6070)

Soll	Haben
	

9.5

Mit wieviel Prozent wird die Maschine im Jahr der Anschaffung abgeschrieben?

9.6

Welcher Buchungssatz muss für die Abschreibung am Jahresende gebildet werden?

- 1) Anlagenabgänge (6979)
- 2) Guthaben bei Kreditinstituten (Bank) (2800)
- 3) Außerplanmäßige Abschreibungen auf Sachanlagen (6550)
- 4) Anlagen und Maschinen der mechanischen Materialbearbeitung,-Verarbeitung und-Umwandlung (0720)
- 5) Vorsteuer (2600)
- 6) Sonstige Anlagen und Maschinen (0770)
- 7) Abschreibungen auf Sachanlagen (6520)
- 8) Umsatzsteuer (4800)

Soll	Haben
	

9.7

Sie sollen einem neuen Azubi ein wenig bei Fragen rund um das Thema Anlagenbuchhaltung helfen. Er fragt Sie nun wo der Unterschied zwischen der bilanziellen und der kalkulatorischen Abschreibung liegt. Was antworten Sie?

- 1) Die bilanzielle Abschreibung wird für Zwecke der Kostenrechnung ermittelt und ist an betriebsinterne Adressaten gerichtet. Die kalkulatorische Abschreibung richtet sich an externe Adressaten.
- 2) Die kalkulatorische Abschreibung wird in der Regel anhand der Wiederbeschaffungskosten, die bilanzielle Abschreibung anhand der Anschaffungskosten bzw. Herstellungskosten ermittelt.
- 3) Die kalkulatorische Abschreibung wird mit der leistungsbezogenen, die bilanzielle mit der linearen Methode ermittelt.
- 4) Es gibt keinen wesentlichen Unterschied zwischen den beiden Abschreibungsarten.
- 5) Die kalkulatorische Abschreibung wird anhand der GuV-rechnung, die bilanzielle anhand der Bilanz ermittelt.

Aufgabe 10

Sie arbeiten nun wieder für die Berliner Alarmsysteme AG.

Unternehmensbeschreibung

Produkte	Funk-Alarmanlagen, Funk-Alarmsysteme
Waren	Rauchwarnmelder, Fahrradschlösser, Vorhängeschlösser
Rohstoffe	Leiterplatten, Widerstände, Kondensatoren, Transistoren, Dioden etc.
Hilfsstoffe	Lötmasse, Klebstoffe, Schrauben, Muttern, Farben, Lacke
Betriebsstoffe	Stickstoff, Fingerlinge, Einmalhandschuhe, Heizöl, Wattestäbchen, Reinraumpapier etc.
Vorprodukte/ Fremdbauteile	Gehäuse, Microcontroller, Elektromotoren, RFID-Komponenten
Maschinen	Bestückungsanlagen, SMD-Linien, Verpackungsanlagen, Industrieroboter

10.1

Die Berliner Alarmsysteme AG kauft einige Bürotische für die Chefetage ihrer Verwaltungsabteilung und legt Ihnen die folgende Rechnung zur Buchung vor. Kontieren Sie sie.

Möbli Lux GmbH, Bessemerstraße 78, 12103 Berlin

Berliner Alarmsysteme AG
Stuttgarter Str. 8
60329 Frankfurt am Main



KOPIE

Mitarbeiter: Timo Heinzke
Telefon: +49 (0)30 2211234
E-Mail: info@schulzelectro.de

Rechnungsnummer: 1455
Rechnungsdatum: 20.09.20X7
Lieferdatum: 20.09.20X7

Rechnung

Pos.	Artikelbezeichnung	Menge Stück / Liter	Einzelpreis	Gesamtpreis
1	Bürotisch "Mahagonistar"	5	1.700,00 €	8.500,00 €
Nettorechnungsbetrag				8.500,00 €
+ 19 % Umsatzsteuer				1.615,00 €
Bruttorechnungsbetrag				10.115,00 €

Bitte überweisen Sie den Rechnungsbetrag binnen 30 Tagen ab Rechnungsdatum auf das von und angegebene Bankkonto. Wir gewähren 2 % Skonto bei Zahlung innerhalb von 10 Tagen ab Rechnungsdatum. Die Fracht ist **nicht** skontierbar!

- 1) Anlagen und Maschinen der mechanischen Materialbearbeitung,-Verarbeitung und-Umwandlung (0720)
- 2) Nachlässe (2002)
- 3) Guthaben bei Kreditinstituten (Bank) (2800)
- 4) Büromaschinen, Organisationsmittel und Kommunikationsanlagen (0860)
- 5) Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (2400)
- 6) Umsatzsteuer (4800)
- 7) Bezugskosten (2001)
- 8) Büromöbel und sonstige Geschäftsausstattung (0870)
- 9) Frachten und Fremdlager (6140)
- 10) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (4400)
- 11) Vorsteuer (2600)

Soll	Haben
○	○
○	○

10.2

Mit dem Transport der Bürotische hatten Sie ein Speditionsunternehmen beauftragt. Dieses stellt Ihnen die Transportleistung mit 714,00 € brutto in Rechnung. Kontieren Sie die Rechnung des Speditionsunternehmens.

- 1) Guthaben bei Kreditinstituten (Bank) (2800)
- 2) Büromöbel und sonstige Geschäftsausstattung (0870)
- 3) Umsatzsteuer (4800)
- 4) Bezugskosten (2001)
- 5) Büromaschinen, Organisationsmittel und Kommunikationsanlagen (0860)
- 6) Frachten und Fremdlager (6140)
- 7) Anlagen und Maschinen der mechanischen Materialbearbeitung,-Verarbeitung und-Umwandlung (0720)
- 8) Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (2400)
- 9) Vorsteuer (2600)
- 10) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (4400)
- 11) Nachlässe (2002)

Soll	Haben
○	○
○	○

10.3

Sie stellen fest, dass 5 Bürotische geliefert wurden, obwohl die Berliner Alarmsysteme AG nur 3 Tische bestellt hatte. Sie veranlassen die Rücksendung zweier Bürotische und die Möbli Lux GmbH stellt Ihnen einen Rücksendungsbeleg (Stornobeleg) aus. Kontieren Sie diesen Beleg.

	Soll	Haben
1) Guthaben bei Kreditinstituten (Bank) (2800)		
2) Büromöbel und sonstige Geschäftsausstattung (0870)		
3) Umsatzsteuer (4800)		
4) Bezugskosten (2001)		
5) Büromaschinen, Organisationsmittel und Kommunikationsanlagen (0860)		
6) Frachten und Fremdlager (6140)		
7) Anlagen und Maschinen der mechanischen Materialbearbeitung,-Verarbeitung und-Umwandlung (0720)		
8) Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (2400)		
9) Vorsteuer (2600)		
10) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (4400)		
11) Nachlässe (2002)		

10.4

Sie überweisen den Rechnungsbetrag der Rechnung Nr. 1466 rechtzeitig, sodass Sie Skonto abziehen können. Kontieren Sie die Überweisung.

	Soll	Haben
1) Guthaben bei Kreditinstituten (Bank) (2800)		
2) Büromöbel und sonstige Geschäftsausstattung (0870)		
3) Umsatzsteuer (4800)		
4) Bezugskosten (2001)		
5) Büromaschinen, Organisationsmittel und Kommunikationsanlagen (0860)		
6) Frachten und Fremdlager (6140)		
7) Anlagen und Maschinen der mechanischen Materialbearbeitung,-Verarbeitung und-Umwandlung (0720)		
8) Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (2400)		
9) Vorsteuer (2600)		
10) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (4400)		
11) Nachlässe (2002)		

10.5

Wie hoch war der Überweisungsbetrag aus 9.4?

10.6

Ermitteln Sie die Anschaffungskosten für einen Bürotisch „Mahagonistar“.

Aufgabe 11

Sie arbeiten wieder für die Möbli Lux GmbH. Beachten Sie die Unternehmensbeschreibung

Beschreibung des Unternehmens

Branche	Hersteller von Möbeln für Unternehmen und Privathaushalte. Zielgruppe: Gehobenes Preissegment.
Firma und Anschrift	Möbli LUX GmbH, Bessemerstraße 78, 12103 Berlin
Rechtsform	GmbH
Geschäftsführung	Martina Richter
Geschäftsjahr	01. Januar - 31. Dezember
Anzahl der Beschäftigten	420 (davon 30 Auszubildende)
Erzeugnisse	Tische, Schränke, Stühle, Betten, Sessel, Couchgarnituren
Handelsware	Bettwäsche, Möbelpolituren
Fertigungsart	Einzelfertigung, Serienfertigung
Maschinen/Anlagen	Drehmaschinen, Fräsmaschinen, Schleifmaschinen, CNC-Maschinen, CNC-Bearbeitungszentren, Industrieroboter, Lackieranlagen
Rohstoffe	Holz, Holzplatten, Furnierholzplatten, Plastik, Stoffe
Hilfsstoffe	Lacke, Leim, Nägel, Schrauben, Farben, Kitt
Betriebsstoffe	Schmierstoffe, Strom, Wasser, Heizöl
Fremdbauteile/ Vorprodukte	Scharniere, Schlösser, Türklinken, Rollen, Spiegel

Die Möbli Lux GmbH möchte die alte Lackieranlage AX-745 durch ein neueres und leistungsfähigeres Modell ersetzen. Die alte Lackieranlage wird für 60.000,00 € netto bei der Maschinenbau Schrader Enkes AG in Zahlung gegeben. Die neue Maschine AL-4000 wird am 05.09.20X9 in Betrieb genommen und soll über 13 Jahre linear abgeschrieben werden.

11.1

Berechnen Sie mit Hilfe der folgenden Anlagendatei den Restbuchwert der Lackieranlage AX-745 zum 31.07.20X9

Anlagendatei		
Art und Bezeichnung: Lackieranlage	Inventarnummer: 8425	Kostenstelle: Fertigung
Anlagenkonto: 0770	Lieferer: GLS Maschinenwerke AG	Anschaffungskosten: 220.000,00 €
Datum der Inbetriebnahme: 01.04.20X2	Nutzungsdauer: 13 Jahre	Abschreibungsmethode: linear
Jahr	Abschreibungsbetrag	Restbuchwert
01.04.20X2	220.000,00 €	220.000,00 €
31.12.20X2	12.692,31 €	207.307,69 €
31.12.20X3	16.923,08 €	190.384,62 €
31.12.20X4	16.923,08 €	173.461,54 €
31.12.20X5	16.923,08 €	156.538,46 €
31.12.20X6	16.923,08 €	139.615,38 €
31.12.20X7	16.923,08 €	122.692,31 €
31.12.20X8	16.923,08 €	105.769,23 €

11.2

Kontieren Sie den Buchwertabgang der Lackieranlage AX-745

- 1) Vorsteuer (2600)
- 2) Anlagenabgänge (6979)
- 3) Sonstige Anlagen und Maschinen (0770)
- 4) Periodenfremde Erträge (5490)
- 5) Umsatzsteuer (4800)
- 6) Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (2400)
- 7) Sonstige Erlöse (z. B. aus Provisionen oder Lizenzen oder aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens) (5410)
- 8) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (4400)

Soll	Haben
	

11.3

Kontieren Sie die Eingangsrechnung der Schrader Enkes Maschinenbau AG

- 1) Vorsteuer (2600)
- 2) Anlagenabgänge (6979)
- 3) Sonstige Anlagen und Maschinen (0770)
- 4) Periodenfremde Erträge (5490)
- 5) Umsatzsteuer (4800)
- 6) Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (2400)
- 7) Sonstige Erlöse (z. B. aus Provisionen oder Lizenzen oder aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens) (5410)
- 8) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (4400)

Soll	Haben
	
	

Maschinenbau Schrader Enkes AG



Maschinenbau SE AG, Marie-Curie-Straße 4, 85055 Ingolstadt

Möbli Lux GmbH
Bessemerstraße 78
12103 Berlin

Mitarbeiterin: Manuela Richter
Telefon: +49 (0)841 – 277360
Telefax: +49 (0)841 – 277361
E-Mail: richter@schraderenkes.de
Kundennummer: 3384
Rechnungsnummer: 344
Lieferscheinnummer: L-362
Rechnungsdatum: 05.09.20X9
Lieferdatum: 04.09.20X9

Rechnung

Sehr geehrte Damen und Herren, wie vertraglich vereinbart stellen wir Ihnen die folgende Leistung in Rechnung:

Pos.	Bezeichnung	Menge	Einzelpreis	Gesamtpreis
1	Lackieranlage AL-4000	1	270.000,00 €	270.000,00 €
2	Fracht		pauschal	2.000,00 €
3	Montage		pauschal	2.700,00 €

Nettobetrag 274.700,00 €
+ 19 % Umsatzsteuer 52.193,00 €
Bruttobetrag 326.893,00 €

Zahlungsbedingungen:
Zahlbar innerhalb von 10 Tagen mit Abzug von 1,5% Skonto oder innerhalb von 60 Tagen ohne Abzüge. Fracht und Montagekosten sind nicht skontierbar.

11.4

Die Rechnung der Maschinenbau Schrader Enkes AG begleichen Sie unter Abzug von Skonto. Berechnen Sie den Überweisungsbetrag unter Beachtung der Inzahlungnahme der alten Lackieranlage AX-745.

11.5

Mit welcher Formel lässt sich der Abschreibungsbetrag der neuen Lackieranlage AL-4000 berechnen?

1. $\frac{\text{Anschaffungskosten} \times 12}{13 \times 4}$
2. $\frac{\text{Anschaffungskosten}}{13}$
3. $\frac{\text{Anschaffungskosten}}{13 \times 4}$
4. $\frac{\text{Anschaffungskosten} \times 4}{13 \times 12}$
6. $\frac{\text{Anschaffungskosten} \times 6}{13 \times 4}$

Aufgabe 12

Die Möbli Lux GmbH bestellt bei der Maschinenbau Schrader Enkes AG eine CNC-gesteuerte Fräsmaschine. Vor Anlieferung und Inbetriebnahme der Maschine mussten diverse Arbeiten durchgeführt werden. Unter Anderem musste ein spezieller Starkstromanschluss gelegt und ein Maschinenfundament errichtet werden. Diese Arbeiten waren für die Inbetriebnahme der Maschine unverzichtbar.

Die Arbeiten wurden von eigenen Mitarbeitern der Möbli Lux GmbH durchgeführt. Es fielen Material- und Lohnkosten in Höhe von insgesamt 5.000,00 € an.

Wie sind die angefallenen Material- und Lohnkosten nach Inbetriebnahme der Maschine zu kontieren?

- 1) Vorsteuer (2600)
- 2) Anlagen und Maschinen der mechanischen Materialbearbeitung,-Verarbeitung und-Umwandlung (0720)
- 3) Umsatzsteuer (4800)
- 4) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (4400)
- 5) Aktivierte Eigenleistungen (5300)
- 6) Fremdleistungen für eigene Erzeugnisse und andere Umsatzleistungen (6100)

Soll	Haben
	